

Klinik Oranienburg · Robert-Koch-Straße 2-12 · 16515 Oranienburg
Abteilung: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon : (0 33 01) 66 –1133
Telefax : (0 33 01) 66 –1124
Unser Zeichen:
Datum : 26.03.2020

Pressemitteilung

Klinik Oranienburg: Nur eine Begleitperson darf mit zur Geburt

Kreißsaalführung für werdende Eltern jetzt virtuell

Oranienburg, 26. März 2020 – Infolge der Pandemie und der bestehenden Festlegungen zur Eindämmung sind in der Abt. für Gynäkologie und Geburtshilfe der Klinik Oranienburg einige wichtige Neuregelungen in Kraft getreten.

So ist zur Geburt bis auf Weiteres derzeit eine Begleitperson erlaubt. Besuche auf der Wochenstation nach der Entbindung sind momentan nicht gestattet. Alle Maßnahmen, Kontrolluntersuchungen etc. erfolgen ausschließlich ohne Begleitung durch Angehörige.

Im gesamten Verbund der Oberhavel Kliniken gilt generell eine Besuchersperre zum Schutz des Personals und der Patienten. Nur noch in Ausnahmefällen aufgrund zwingender persönlicher Umstände können Besuche nach telefonischer Vorabsprache mit der jeweiligen Stationsleitung ermöglicht werden.

Die Informationsabende für werdende Eltern in der Klinik Oranienburg müssen in ihrer bisherigen Form erst einmal auf unbestimmte Zeit ausgesetzt werden. Interessierte sind aber herzlich dazu eingeladen, sich online zu informieren unter www.oberhavel-kliniken.de: Ein neuer Kurzfilm führt virtuell durch die Räumlichkeiten der Geburtsklinik. So können die Kreißsäle und die Wochenstation einfach von zu Hause aus besichtigt werden.

Alle Veranstaltungen im Rahmen der Elternschule finden ebenfalls bis auf Weiteres nicht statt.

Die Babyfotografie kann derzeit auf Station nicht ermöglicht werden.

Trotz der bestehenden Einschränkungen ist die Abt. für Gynäkologie und Geburtshilfe in gewohnter Weise für ihre Patienten da. Schwangere ab der vollendeten 32. Schwangerschaftswoche können hier entbunden werden. Zur Versorgung der Neugeborenen sind rund um die Uhr Kinderärzte vor Ort, denn die Abt. für Gynäkologie und Geburtshilfe befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft zur Abt. für Kinder- und Jugendmedizin. So lassen sich auch zu früh oder krank geborene Babys auf kürzestem Wege optimal versorgen.

Ein besonders ausgestatteter neonatologischer Bereich, der wegen der größtmöglichen Nähe von Mutter und Kind direkt in die Geburtsklinik eingebunden wurde, dient der speziellen Pflege von Frühgeborenen sowie der Intensivbeobachtung und Behandlung von Neugeborenen, die durch Schwangerschaft oder Geburt gefährdet oder anpassungsgestört sind. Hier können Frühgeborene ab der 33. Schwangerschaftswoche betreut werden.

Die Klinik Oranienburg ist 2010 als erste Geburtsklinik in Brandenburg mit dem Qualitätssiegel „Babyfreundliches Krankenhaus“ ausgezeichnet worden und seit fast zehn Jahren als Geburtsklinik zertifiziert.

Kontakt für weitere Informationen:

Heike Wittstock
Pressesprecherin

Oberhavel Kliniken GmbH
Robert-Koch-Str. 2-12
16515 Oranienburg

Tel.: 03301/66-1133
E-Mail: wittstock@oberhavel-kliniken.de
www.oberhavel-kliniken.de